



# ALLES WIRD ANDERS

PROGRAMM  
NOVEMBER 2024  
BIS MAI 2025



## SONDERAUSSTELLUNG

24. November 2024 bis 18. Mai 2025

ALLES WIRD ANDERS:  
LEBEN IN DER JUNGSTEINZEIT

Die längste Zeit der Geschichte leben Menschen vom Sammeln und Jagen. Vor rund 12 000 Jahren gehen sie zu einer grundlegend neuen Lebensweise über: Sie werden sesshaft, betreiben Ackerbau und Viehzucht. Der Wandel beginnt in Vorderasien und breitet sich langsam nach Zentraleuropa aus. Vor etwa 6000 Jahren erreicht diese Entwicklung auch den Zugersee. Die Pfahlbauzeit beginnt.

Der neue Alltag ist nicht einfach zu bewältigen. Landwirtschaft ist arbeitsintensiv, Dörfer und Gemeinschaften müssen zusammenarbeiten. Neue Formen des Zusammenlebens erfordern neue Regeln. Hygiene und Gesundheit stellen die Menschen vor ungewohnte Herausforderungen. Gesellschaft und Glaubenswelt wandeln sich, Friedhöfe werden in Siedlungsnähe angelegt.



Allmählich erlauben Innovationen mehr Effizienz und führen zu angenehmeren Lebensbedingungen. Dazu gehören die Nutzung von Metall, die Erfindung von Rad und Wagen und wohnlichere Häuser. Diese Entwicklung lässt sich im archäologischen Fundmaterial nachvollziehen. Die Ausstellung präsentiert wichtige Funde aus dieser epochalen Zeit der Veränderungen. Rätsel, Spiele und Mitmachstationen machen die Präsentation attraktiv für die ganze Familie. Für Schulklassen gibt es ein besonderes Angebot (weitere Infos unter [urgeschichte-zug.ch/schulklassen](http://urgeschichte-zug.ch/schulklassen)).



Das Museum für Urgeschichte(n) präsentiert die archäologischen Funde aus dem Kanton Zug auf lebendige Weise. Szenen, Modelle und Geschichten veranschaulichen den Alltag der Menschen von der Eiszeit bis zum Frühmittelalter. Nachbildungen archäologischer Funde zum Anfassen bieten einen sinnlichen Zugang. Eigens für Kinder gestaltet ist die Kindergalerie.

Unter fachkundiger Leitung bauen die Teilnehmenden einen traditionellen Holzbogen oder eine Speerschleuder mit den zugehörigen Pfeilen und Speeren.

<b>Für</b>	Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in Begleitung von Erwachsenen
<b>Daten</b>	Samstag/Sonntag, 7./8. Dezember 2024 Samstag/Sonntag, 22./23. März 2025
<b>Dauer</b>	Samstag 10–18 Uhr, Sonntag 10–17 Uhr
<b>Kosten</b>	Fr. 320.-/ Kinder Fr. 160.- (inkl. Material)
<b>Leitung</b>	Jürgen Junkmanns D-50374 Erfstadt, <a href="http://www.pfeil-bogen.de">www.pfeil-bogen.de</a> +49 157 74 30 87 01
<b>Ort</b>	Museum für Urgeschichte(n) Zug
<b>Anmeldung</b>	<a href="mailto:junkmanns@pfeil-bogen.de">junkmanns@pfeil-bogen.de</a>



## GRUPPEN

Führungen, Workshops und Apéros bringen die Vergangenheit auf erfrischend lebendige Art näher. Wir beraten Sie gerne bei der Zusammenstellung Ihres individuellen Programms.  
T +41 (0)41 594 31 32



## KINDERGEBURTSTAG

Ob Jagdabenteuer oder römisches Fest – unsere Angebote lassen Kinder von 6 bis 11 Jahren mit allen Sinnen in die Vergangenheit eintauchen.  
T +41 (0)41 594 38 71



## SCHULKLASSEN

Die Begegnung mit Funden und das Ausprobieren urgeschichtlicher Techniken machen die Vergangenheit «begreifbar». Im Mittelpunkt unseres vielseitigen Programms steht das erlebnisorientierte Lernen.  
T +41 (0)41 594 28 88



**Museum für Urgeschichte(n)**  
Hofstrasse 15  
CH-6300 Zug  
[www.urgeschichte-zug.ch](http://www.urgeschichte-zug.ch)  
[info.urgeschichte@zg.ch](mailto:info.urgeschichte@zg.ch)  
+41 (0)41 594 28 80

**Eintritt und Öffnungszeiten**  
Erwachsene Fr. 5.-  
Jugendliche (16–20 Jahre) Fr. 3.-  
Kinder gratis.  
An Sonn- und Feiertagen freier Eintritt.

Dienstag bis Sonntag, 14–17 Uhr.  
Schulen und Gruppen zusätzlich nach Vereinbarung.

**So erreichen Sie uns MIT DEM ÖV**  
Bus Nr. 605 oder 611 bis «Mäni-bach», Fussweg bergwärts signalisiert (5 Min.); Bus Nr. 614 bis «Athene».

**PARKPLÄTZE**  
Bitte nutzen Sie das Parkhaus Athene (3 Gehminuten entfernt).

# PROGRAMM NOVEMBER 2024 BIS MAI 2025

## EINE WEICHENSTELLUNG IN DER MENSCHHEITSGESCHICHTE

**Sonntag, 24. November 2024, 12–17 Uhr**

Die Einführung der Landwirtschaft betrifft nicht nur die Essgewohnheiten. Sie veränderte auch das Zusammenleben, den Hausbau und die Religion. Wie das Leben in der Jungsteinzeit funktionierte und wie sich die Menschen organisierten, vermitteln wir spielerisch und lebendig.



NOVEMBER

## TASCHENLAMPENFÜHRUNGEN FÜR FAMILIEN



**29.11. und 13.12.2024, 19–20 Uhr (5–7 Jahre)  
6.12. und 12.12.2024, 19–20 Uhr (8–12 Jahre)**

Im dunklen Museum begeben wir uns auf Entdeckungstour. Ausgerüstet mit Taschenlampen lösen wir die Rätsel, die unser freundliches Museumsskelett Oskar für uns vorbereitet hat. Ein Anlass für Kinder und ihre erwachsene Begleitung zum Entdecken, Mitmachen und Staunen. Anmeldung erforderlich.

## LANDWIRTSCHAFT - EINE FASZINIERENDE ENTWICKLUNG



**Mittwoch, 4. Dezember 2024, 19 Uhr**

Die wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Veränderung zu Beginn der Jungsteinzeit war wie eine Revolution. Die Führung durch die Sonderausstellung beleuchtet die Neuerungen, die unser Leben bis heute prägen. Anschliessend Apéro. Eine Veranstaltung des Archäologischen Vereins Zug, Gäste sind willkommen.

DEZEMBER

## HOT TAKES - STREITTHEMEN

**Donnerstag, 2. Januar 2025, 15 Uhr**

Nicht immer sind sich alle einig in der Archäologie. Manche Themen sorgen für lebhaftes Diskussions.

Auf der Führung stellen wir Ihnen aktuelle Streitthemen vor. Diskutieren Sie mit und sagen Sie uns, welche Deutungen und Thesen Ihnen zu haarsträubend erscheinen! Öffentliche Führung, anschliessend Neujahrsapéro.



## STEINZEITWERKSTATT



**Sonntag, 12. Januar 2025, 14–17 Uhr**

Stein bohren, Geweih sägen, Knochen schleifen, Bast flechten – wir öffnen unsere Jungsteinzeitwerkstatt für alle, die gerne selbst Hand anlegen. Wer möchte, kann seinen eigenen Anhänger aus Geweih oder Knochen gestalten. Unsere Werkstatt ist rollstuhlgängig, Ohrenschutz ist vorhanden.



JANUAR

## GEMEINSAM AUF ZEITREISE

**Sonntag, 19. Januar 2025, 15.30 Uhr**

17000 Jahre vergehen wie im Flug auf der abwechslungsreichen und unterhaltsamen Reise durch die Zuger Urgeschichte. Szenische Führung durch die Dauerausstellung.

## NEUES AUS ARCHÄOLOGIE UND BAUFORSCHUNG

**Sonntag, 26. Januar 2025, 15 Uhr**

Fachleute des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie Zug, Dr. Anette JeanRichard und lic. phil. Gishan Schaeren, präsentieren die schönsten Funde und spannendsten Entdeckungen aus Archäologie und Bauforschung des Jahres 2024.

FEBRUAR

## FERIEN IN DER JUNGSTEINZEIT: WINTER



**Mittwoch, 5. Februar 2025, 14–16.30 Uhr  
Mittwoch, 12. Februar 2025, 14–16.30 Uhr**

Warum weit wegreisen, wenn man auch weit zurückreisen kann? Gemeinsam entdecken wir das winterliche Leben am Zugersee vor 5000 Jahren, probieren steinzeitliche Wintersnacks, kümmern uns um Hausreparaturen und stellen ein Souvenir zum Mitnehmen her. Ab 7 Jahren, Anmeldung erforderlich.



## SEINE AHNEN EHREN

**Sonntag, 23. Februar 2025, 14–17 Uhr**

In der Jungsteinzeit bestatten die Menschen ihre Toten in Friedhöfen. Oft errichten sie dafür Monumente aus grossen Steinen: kleine Steinkisten für Einzelpersonen und grosse Monumente für hunderte Bestattungen. Auf manchen Steinplatten sind Menschen dargestellt. Ein Aktionstag zum Staunen, Ausprobieren und Mitmachen.

MÄRZ

## GEMEINSAM AUF ZEITREISE



**Sonntag, 9. März 2025, 15.30 Uhr**

17000 Jahre vergehen wie im Flug auf der abwechslungsreichen und unterhaltsamen Reise durch die Zuger Urgeschichte. Szenische Führung mit Übersetzung in Gebärdensprache.

## KULTHÄUSER UND IHRE SYMBOLE



**Mittwoch, 12. März 2025, 19 Uhr**

Monumentale Wandmalereien in den Pfahlbauten am Bodensee zeigen stilisierte Frauen mit plastischen Brüsten, rätselhaftes Zeichen und Symbole. Dr. Helmut Schlichtherle, Hemmenhofen D, zeigt in seinem Vortrag auf, was die einzigartigen Darstellungen über die geistige Welt der Jungsteinzeit verraten.

## FERIEN IN DER JUNGSTEINZEIT: FRÜHLING



**Mittwoch, 16. April 2025, 14–16.30 Uhr  
Mittwoch, 23. April 2025, 14–16.30 Uhr**

Warum weit wegreisen, wenn man auch weit zurückreisen kann? Wie die Menschen am Zugersee vor 5000 Jahren gehen wir im Frühling raus zum Jagen und Fischen, probieren Fischsuppe und stellen einen Geweihanhänger her. Ab 7 Jahren, Anmeldung erforderlich.



APRIL

## ALLES VOM BAUM

**Sonntag, 30. März 2025, 14–17 Uhr**

Im Mittelpunkt des Werkstattnachmittags steht der Rohstoff Baum. Wir bearbeiten mit jungsteinzeitlichen Werkzeugen Holz, stellen aus Rinde eigene Fackeln her und bereiten den Zunderpilz für das Feuermachen vor.



## DAS ERSTE GRÜN

**Sonntag, 27. April 2025, 14–17 Uhr**

Wenn im Frühling die Vorräte zur Neige gehen, spriessen die ersten essbaren Knospen und Kräuter. Schon vor 5000 Jahren freuten sich die Menschen über die frischen Leckerbissen. Im Museumsgarten geniessen wir Kräuterquark auf Fladenbrot. Auf einem Rundgang mit Dominik Imhoof, UCHRUUT, lernen wir uralte Wildpflanzen kennen. Start um 14 und 15.30 Uhr, Platzzahl beschränkt, vorgängige Reservation möglich.

## KÖSTLICHKEITEN UND KURIOSITÄTEN



**Donnerstag, 8. Mai 2025, 19 Uhr**

Saisonal, regional, biologisch, nose-to-tail und super food: Schlagworte, die schon in der Jungsteinzeit aktuell waren. War die Ernährung gesund, ausreichend, lecker? Dr. Renate Ebersbach, Hemmenhofen D, wirft einen Blick in die Kochtöpfe und stellt neueste Forschungen zur Ernährung und Gesundheit vor.

MAI

## ZEITREISE MIT ULA



**Samstag, 10. Mai 2025, 10–11.30 Uhr**

Steinzeitmädchen Ula nimmt Kinder mit in ihre Welt. Dort entdecken sie, woher die Steinzeit ihren Namen hat und was man mit Stein alles machen kann. Für Kinder von 3 bis 6 Jahren (Entwicklungsalter) in Begleitung. Anmeldung erforderlich.

## Kindernachmittage

Auskunft, Beratung und Anmeldung:  
T +41 (0)41 594 28 88 (Mo–Fr)  
und ursina.zweifel@zg.ch



## Archäologischer Verein Zug

Informationen, vollständiges Veranstaltungsprogramm und Beitrittsformular:  
www.urgeschichte.ch



## Kultur inklusiv

Speziell inklusiv konzipierte Veranstaltungen.